



epias ED – Modul Rettungsdienst

Nahtlose Integration präklinischer Daten in die digitale Notaufnahme

Bereits vor dem Eintreffen eines Patienten liegen im Rettungsdienst entscheidende medizinische Informationen vor. Leider gehen diese Daten in vielen Kliniken verloren oder müssen erneut erhoben werden, mit Zeitverlust und zusätzlicher Belastung für das medizinische Personal.

Das **epias Modul Rettungsdienst** verbindet präklinische und klinische Versorgung digital miteinander. Es ermöglicht die direkte Übernahme und Nutzung von Rettungsdienst-Daten in der Notaufnahme – noch bevor der Patient eintrifft.

MEHRWERT FÜR DAS FACHPERSONAL IN DER NOTAUFNAHME

Das Modul unterstützt medizinisches Personal unmittelbar im Arbeitsalltag:

Direkter Zugriff auf präklinische Daten

wie Vitalparameter, Diagnosen und Einsatzberichte

Zentrale Darstellung aller Informationen

im gewohnten epias-Dialog

Schnellere Entscheidungsfindung

durch frühzeitige Informationsverfügbarkeit

Optimierte Patientenaufnahme

die Stammdaten der Patienten liegen bereits vor

Zu den übertragenen Inhalten zählen unter anderem:

Patientenstammdaten, **Vitalparameter**, **EKG-Daten**, **Notfallberichte und Diagnosen**, **Bilddateien** z. B. vom Einsatzort

Das Ergebnis: Mehr Zeit für die Patientenversorgung und weniger administrative Belastung.

Zusätzlicher Nutzen für das Krankenhaus

Das epias Modul Rettungsdienst verbessert die **Prozessqualität entlang der gesamten Versorgungskette**. Durch die frühzeitige Verfügbarkeit strukturierter Informationen können Ressourcen gezielter geplant und Behandlungsabläufe effizient vorbereitet werden. Gleichzeitig erhöht sich die Datenqualität, da Informationen direkt aus dem Rettungsdienst übernommen werden. Dies schafft eine verlässliche Grundlage für Dokumentation, Archivierung und Auswertung und **stärkt die Position des Krankenhauses als digital vernetzter Notfallversorger**.

Ein Rettungsdienst-Modul ist in der Notfallversorgung unverzichtbar

Eine durchgängige Informationskette ist entscheidend für eine schnelle und sichere Patientenversorgung. Sie verhindert Doppelarbeit und Informationsverluste. Das epias Modul Rettungsdienst sorgt für:

- ⊕ **Frühzeitige Verfügbarkeit relevanter Patientendaten**
- ⊕ **Reduktion redundanter Datenerfassung**
- ⊕ **Bessere Vorbereitung der Notaufnahme auf eintreffende Patienten**

Vorangemeldete Patienten werden im System optisch und akustisch angezeigt, sodass das Behandlungsteam frühzeitig reagieren kann.

ZENTRALE FUNKTIONEN AUF EINEN BLICK:

Integration von Rettungsdienstsystemen

Schnittstellen zu führenden Dokumentationssystemen (docYou med, NIDApad, MedicalPad, etc.), erweiterbar für weitere Systeme

Direkte Datenübernahme

Import von Stammdaten, Vitalparametern und medizinischen Informationen und Anzeige von Dokumenten wie EKG, Notfallbericht oder Bildmaterial

Zentrale Datenverfügbarkeit

Zugriff auf alle Rettungsdienstdaten im Behandlungsfenster und klare Visualisierung verknüpfter Datensätze

Voranmeldung & Patientenübersicht

Anzeige vorangemeldeter Patienten in einer zentralen Liste sowie optische und akustische Signalisierung neuer Fälle

Effiziente Patientenaufnahme

Vorbefüllte Stammdaten bei Anlage eines Behandlungsfalls mit Möglichkeit zur direkten Fallanlage oder Verknüpfung mit bestehenden Fällen

Nahtlose Weiterverarbeitung

Automatische Übertragung aller Daten in das klinische Archivsystem und Integration in die epias-ED-Dokumentation

Nahtlos integriert in epias ED

Das Modul Rettungsdienst ist vollständig in die epias ED Umgebung integriert und ergänzt den bestehenden Workflow der digitalen Notaufnahme ohne Systembrüche.



Hier geht's zur Website!